

Medieninformation

Nr. 243

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 29. Mai 2020

Chemnitz

Fahrrad aus Keller gestohlen

Zeit: 27.05.2020, 17.00 Uhr bis 28.05.2020, 11.15 Uhr
Ort: OT Schloßchemnitz

(1911) Unbekannte verschafften sich auf noch nicht bekannte Art und Weise Zutritt zu einem Mehrfamilienhaus in der Josephinenstraße. Im Kellerbereich brachen sie einen Mieterkeller auf und stahlen aus diesem ein beige-oranges Mountainbike „Norco“ im Wert von rund 1 000 Euro. Zudem entstand geringer Sachschaden. (ju)

Rechte Schmierereien/Polizei sucht Zeugen

Zeit: 27.05.2020, gegen 10.00 Uhr festgestellt
Ort: OT Röhrsdorf

(1912) Gestern wurde durch einen Verantwortlichen bei der Polizei angezeigt, dass Unbekannte auf dem Gelände eines Vereins im Beethovenweg mehrere Schmierereien angebracht hatten. So befand sich an einem Container ein blauer, etwa zwei mal vier Meter großer Schriftzug sowie daneben ein Hakenkreuz. An einer Hütte sowie einem Tank befanden sich weitere kleinere Schmierereien, ebenfalls mit blauer Farbe. Der Schaden wurde auf rund 500 Euro beziffert. Die Polizei hat Ermittlungen wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Sachbeschädigung aufgenommen.

Zeugen, welche Angaben zu den Tätern oder zur Eingrenzung der Tatzeit machen können, werden gebeten, sich zu melden. Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz-Nordost unter der Rufnummer 0371 387-102 entgegen. (ju)

Schmuck erbeutet

Zeit: 29.05.2020, 03.30 Uhr, polizeibekannt: 07.55 Uhr
Ort: OT Borna-Heinersdorf

(1913) Unbekannte sind offenbar vergangene Nacht in eine Wohnung in der Leipziger Straße eingebrochen. Die Täter erbeuteten nach bisherigen Erkenntnissen Schmuck im Wert von ca. 2 500 Euro. Ein Bewohner (78) hatte in der Nacht die offenstehende Wohnungstür bemerkt. Das Fehlen der Gegenstände wurde am Morgen festgestellt und daraufhin die Polizei

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanhbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



verständlich. Sachschaden entstand offenbar nicht. (gö)

Alkoholisiert unterwegs

Zeit: 28.05.2020, 21.35 Uhr
Ort: OT Zentrum

(1914) In Bereich der Straße der Nationen/Brückenstraße kontrollierten Polizeibeamte gestern Abend einen Fahrradfahrer (21). Ein dabei mit dem 21-Jährigen (Staatsangehörigkeit: Afghanistan) durchgeführter Atemalkoholtest zeigte ein Ergebnis von 1,92 Promille. Für den jungen Mann folgten eine Blutentnahme sowie Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (gö)

Landkreis Mittelsachsen

Motorradfahrer bei Crash leicht verletzt

Zeit: 28.05.2020, 16.45 Uhr
Ort: Brand-Erbisdorf

(1915) Von der Straße des Friedens in die Sankt Michaeliser Straße fuhr gestern der 49-jährige Fahrer eines Pkw Kia. Dabei kam es zur Kollision mit einem von links kommenden Krad, dessen 32-jähriger Fahrer sich leicht verletzte. Er wurde in ein Krankenhaus gebracht. Wegen auslaufender Betriebsstoffe kam auch die Feuerwehr zum Einsatz. Der Sachschaden wurde insgesamt auf ca. 16.000 Euro geschätzt. (gö)

Außer Kontrolle geraten

Zeit: 28.05.2020, 16.45 Uhr
Ort: Freiberg

(1916) Mit einem Pkw Opel befuhr gestern ein 87-Jähriger die Straße Eherne Schlange in Richtung Schönlebestraße. Dabei verlor er offenbar die Kontrolle über das Fahrzeug. Das Auto geriet auf den rechten Gehweg und kollidierte mit einer Mauer und anschließend mit einem geparkten Pkw sowie einem Verkehrsschild. Im weiteren Verlauf musste eine Fußgängerin zur Seite ausweichen, um nicht vom Auto erfasst zu werden. Der Opel kam schließlich an der Schönlebestraße zum Stehen. Verletzt wurde niemand. Der geschätzte Sachschaden beläuft sich auf ca. 6 500 Euro. Die Polizei ermittelt nun wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs. (gö)

Fahrzeuginsassin bei Unfall verletzt

Zeit: 28.05.2020, 17.10 Uhr
Ort: Erlau, OT Schweikershain

(1917) Ein 80-Jähriger befuhr gestern mit einem Pkw Mercedes die Straße Zur Mühle aus Richtung Kastanienallee in Richtung Hauptstraße (S 200) und querte diese. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit dem vorfahrtsberechtigten Pkw Opel eines 67-Jährigen, der in Richtung Erlau unterwegs war. Eine 68-jährige Insassin des Opel wurde schwer verletzt und musste in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Der Sachschaden an den Fahrzeugen wurde mit ca. 9 000 Euro beziffert. (gö)



Fußgängerin bei Kollision mit Klein-Lkw schwer verletzt

Zeit: 29.05.2020, 09.55 Uhr
Ort: Geringswalde

(1918) Aus Richtung Markt überquerte am heutigen Freitag eine 87-jährige Fußgängerin die Dresdener Straße. Als sie die Fahrbahn betrat, wurde die Frau von einem dort fahrenden Klein-Lkw Multicar (Fahrer: 40) erfasst. Die Frau wurde schwer verletzt in ein Krankenhaus gebracht. Sachschaden entstand offenbar nicht. (gö)

Skoda geriet in den Gegenverkehr

Zeit: 28.05.2020, 15.50 Uhr
Ort: Geringswalde

(1919) In der Dresdener Straße (B 175), nahe der Erich-Zeigner-Straße, kollidierten gestern zwei entgegenkommende Fahrzeuge miteinander. Nach bisherigen Erkenntnissen geriet ein Pkw Skoda (Fahrer: 60), der in Richtung Rochlitz fuhr, nach links in den Gegenverkehr und streifte einen entgegenkommenden Pkw VW (Fahrer: 52). Der Skoda-Fahrer setzte seine Fahrt zunächst fort und kehrte erst später zum Unfallort zurück. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden an den Autos wurde auf rund 10.000 Euro geschätzt. (gö)

Erzgebirgskreis

Polizisten stoppten Ausflug von Kuhherde

Zeit: 29.05.2020, 02.00 Uhr bis 04.15 Uhr
Ort: Annaberg-Buchholz

(1920) In der vergangenen Nacht hatte sich eine kleine Herde Kühe unerlaubt aus ihrem Stall entfernt. Die 15 Jungkühe wurden nach einem Zeugenhinweis von Polizeibeamten schließlich auf der B 101 im Bereich der Waldschlösschenbrücke ausfindig gemacht. Durch die Polizisten konnte schließlich der Besitzer der Tiere ermittelt werden. Er und die Beamten beendeten den Ausflug der Wiederkäuer und brachten sie zurück in ihren Stall. Es war jedoch notwendig, die Reinigung der Bundesstraße zu veranlassen, da nach dem nächtlichen Ausflug unübersehbare Hinterlassenschaften der Tiere auf der Fahrbahn zurückgeblieben waren. (ju)

Alkoholisierter Mopedfahrer fuhr gegen Anhaltekelle

Zeit: 28.05.2020, 23.05 Uhr
Ort: Gelenau

(1921) In der Ortslage Gelenau führten Polizisten gestern eine Verkehrskontrolle durch. In der Straße der Einheit wollten sie den Fahrer eines Mopeds kontrollieren, der dazu mit der Anhaltekelle zum Halten aufgefordert wurde. Doch er missachtete das Signal, wich dem auf der Straße befindlichen Beamten (33) aus und fuhr weiter. Dabei kollidierte der Kradfahrer mit der Kelle, die daraufhin weggeschleudert wurde. Der mutmaßliche Grund für die Aktion stellte sich nach kurzer Verfolgung des Simson-Fahrers (39, deutsche Staatsangehörigkeit) heraus. Er stand unter Alkoholeinfluss, wie ein Atemalkoholtest mit einem Ergebnis von 0,68 Promille zeigte. Für den 39-Jährigen

folgte eine Blutentnahme. Gegen ihn wird u. a. wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. (gö)

Mehrere Fahrzeuge beim Einparken beschädigt

Zeit: 28.05.2020, 10.05 Uhr
Ort: Schönheide

(1922) In der Hauptstraße parkte gestern ein 87-Jähriger mit einem Pkw Skoda in eine parallel zur Fahrbahn befindliche Parklücke ein. Dabei kollidierte der Skoda mit einem geparkten Pkw VW, welcher daraufhin auf einen davor stehenden Pkw Peugeot geschoben wurde. Der VW kam letztlich an einer Hauswand zum Stehen. Verletzt wurde niemand. Der Gesamtschaden beläuft sich auf mindestens 10.000 Euro. (gö)

Kontrolle zog Anzeigen nach sich

Zeit: 28.05.2020, gegen 07.40 Uhr
Ort: Marienberg

(1923) Einem Zivilfahrzeug des Zolls fiel am Donnerstagmorgen auf der B 174 in Höhe des Abzweiges Reitzenhainer Straße ein vollbeladener Pkw Audi auf, den die Zollbeamten zum Zwecke einer Kontrolle anhielten. Gemeinsam mit dazu gerufenen Polizeibeamten stellten sie im Inneren des Audi augenscheinlich neuwertiges Diebesgut, unter anderem Kosmetikartikel, Taschen, Technik-Zubehör sowie Werkzeug im Wert von schätzungsweise mehreren tausend Euro fest. Da die beiden Fahrzeuginsassen (32, 39, beide georgische Staatsangehörigkeit) keinerlei Besitznachweise vorlegen konnten, wurde das mutmaßliche Diebesgut sichergestellt. Ein Zusammenhang zu möglichen Diebstahlsdelikten aus der jüngsten Vergangenheit in der Region wird im Zuge der Ermittlungen geprüft. Zudem fanden die Beamten vier Kügelchen Kokain sowie Konsumutensilien bei dem 39-Jährigen. Die Betäubungsmittel wurden sichergestellt.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts des Diebstahls sowie des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz aufgenommen. (mg)

46 Verstöße bei Schwerpunktkontrolle

Zeit: 28.05.2020, 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Ort: Revierbereich Stollberg

(1924) Beamte des Polizeireviers Stollberg führten gestern gemeinsam mit Mitarbeitern des Landratsamtes des Erzgebirgskreises eine Schwerpunktkontrolle im Straßenverkehr durch. Dabei stellen sie insgesamt 46 Ordnungswidrigkeiten fest.

In den Nachmittags- und Abendstunden erfolgten insgesamt acht Geschwindigkeitskontrollen an verschiedenen Standorten in Stollberg, Niederdorf, Oelsnitz, Brünlos, Thalheim, Gablenz sowie an der S 258. Bei diesen Kontrollen wurden insgesamt 40 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt. 31 Überschreitungen lagen im Verwarngeldbereich. In neun weiteren Fällen zogen die Geschwindigkeitsüberschreitungen ein Bußgeldverfahren nach sich. Trauriger Spitzenreiter war ein Autofahrer bei der Kontrolle in Niederdorf auf der Chemnitzer Straße. Er war bei erlaubten 50 km/h mit 98 km/h gemessen worden. Für diese Überschreitung von 48 km/h sieht der Bußgeldkatalog ein Bußgeld von 200 Euro, ein Monat Fahrverbot sowie zwei Punkte im Fahreignungsregister vor.



An vier weiteren Kontrollstellen in Zwönitz, Stollberg, Oelsnitz und Thalheim erfolgten allgemeine Verkehrskontrollen. Dabei wurden auch 20 motorisierte Zweiräder kontrolliert. Bei diesen Kontrollen wurden insgesamt sechs Verstöße gegen verkehrsrechtliche Vorschriften festgestellt. (ju)